

Gebrauchsinformation » VPS Monophase (fast soft)«

VPS Monophase (fast soft) ist ein automatisch anmischabares VPS-Präzisionsabformmaterial mittlerer Konsistenz auf der Basis additionsvernetzender Silikone.

Indikation

- Monophasige oder Korrektur-Abformungen zur Herstellung von Kronen, Brücken, Inlays und Onlays
- Funktions- und Unterfütterungsabformungen
- Implantat- und Transferabformungen (Überabformungen bei kombiniertem Zahnersatz)

Abformlöffel und Adhäsiv

Nicht perforierte Metall- oder Kunststofflöffel können mit VPS Monophase (fast soft) benutzt werden. Bei der Auswahl des Abformlöffels darauf achten, dass ausreichend Abstand zwischen Löffelwand und Zahnreihe vorhanden ist. Um die Adhäsion von VPS Monophase (fast soft) zu nicht perforierten Abformlöffeln zu verbessern, sollte ein Löffeladhäsiv (z.B. *Tray adhesive for VPS*) verwendet werden. Dabei unbedingt die Gebrauchsinformation des verwendeten Materials beachten.

Handhabung der Kartusche

Das Dosieren und Mischen des Materials erfolgt automatisch durch Auspressung durch eine Mischkanüle. Bei Verwendung einer neuen Kartusche ist der Transportverschluss zu entfernen. Daraufhin sind die Mischkanüle und gegebenenfalls ein Intraoral-Tip aufzusetzen. Bei der Erstanwendung ist das zuerst austretende Material, etwa die Größe einer Erbse, zu verwerfen. Nach der Anwendung dient die Mischkanüle als Verschluss und sollte bis zur nächsten Verwendung auf der Kartusche belassen werden. Erst bei erneuter Verwendung der Kartusche wird die Mischkanüle durch eine neue ersetzt.

Empfohlene Anwendung

Einphasenabformung

Den mit VPS Monophase (fast soft) gefüllten Abformlöffel in den Mund einsetzen. Diese Position mindestens für den Zeitraum der angegebenen Mundverweildauer des Materials beibehalten. Nach der Entnahme den Abdruck gründlich säubern und ca. 15 s unter fließendem Wasser abspülen. Abdruck sorgfältig trocknen, um ein blasenfreies Modell zu erhalten.

Korrekturabformung

Den mit VPS Heavy body gefüllten Abformlöffel in den Mund einsetzen. Diese Position mindestens für den Zeitraum der angegebenen Mundverweildauer des Materials beibehalten. Nach der Entnahme die Vorabformung gründlich säubern und trocknen. Vor der Durchführung der Korrekturabformung Abflusskanäle auf der Vorabformung anbringen und Störstellen beseitigen.

VPS Monophase (fast soft) als Korrekturmaterial in die Vorabformung geben und gegebenenfalls die Präparationen damit umspritzen. Die gefüllte Vorabformung unter Beachtung der Verarbeitungs- und Abbindezeit des Korrekturmaterials wieder in den Mund einbringen. Nicht länger als 30 min zwischen Vorabformung und Korrekturabformung warten, damit sich beide Abformmaterialien sicher miteinander verbinden.

Desinfektion & Ausgießen

Die Abformung kann mit handelsüblichen Tauchlösungen desinfiziert werden. Die Verwendung einer 2%igen Glutaraldehydlösung wird empfohlen. Bitte achten Sie darauf, dass das verwendete Desinfektionsmittel für die Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonem indiziert ist.

Die Einlegezeit der Abformung beträgt ca. 10 bis 15 min. Anschließend unter fließendem Wasser 15 s abspülen. Den Abdruck bei normaler Raumtemperatur aufbewahren (15 – 25 °C/59 – 77 °F) und frühestens 30 min nach der Entfernung aus dem Mund ausgießen.*

Das Abformmaterial ist verträglich mit allen handelsüblichen Gipsen. Zum Ausgießen wird die Verwendung von Modellgipsen (ISO 6873, Type 3; z.B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873, Type 4; z.B. Fujirock II, GC) empfohlen. Die Abformungen können kupfer- oder silbergalvanisiert werden.

* Weitere Informationen entnehmen Sie auch der Stellungnahme der DGZMK. Stellungnahme der DGZMK 3/93 V 1.0; www.dgzmk.de

ADA recommends following Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions. JADA 1991;122(3):110; www.ada.org

Bitte beachten

- Nicht zusammen mit kondensationsvernetzenden oder Polyether-Abformmaterialien verwenden.
- Nicht mit Latexhandschuhen verwenden.
- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, weil das zur Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten führen kann.
- Um Abbindestörungen durch Retraktionslösungen zu vermeiden, sind diese durch gründliches Spülen und Trocknen vor der Registrierung zu entfernen.
- In Einzelfällen ist nicht auszuschließen, dass entsprechend disponierte Personen eine Hypersensitivität gegen einzelne Komponenten des Materials entwickeln.

Technische Daten

Verarbeitungszeit (ab Mischbeginn) = ≤ 1:30 min
Empfohlene Mundverweildauer = ≥ 2:30 min
Verformung unter Druck = 2,2 – 2,9 %
Druckverformungsrest = ≤ 0,45 %
Shore-A-Härte (nach 24 h) = ≤ 60

Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C/73 °F und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Zusammensetzung

Vinylpolysiloxan (VPS), Siliziumdioxid, Platinkatalysator, Tenside und in geringen Mengen Stabilisatoren und Additive.

Klassifikation

DIN EN ISO 4823:2000, Type 2, Medium bodied consistency

Lagerung

Bei Raumtemperatur (15 – 25 °C/59 – 77 °F) lagern. Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

Handelsformen

REF 9072	2 Kartuschen à 50 ml
	4 Mischkanülen
	4 Intraoral-Tips

Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!

